

Anfrage 1

| Gremium | Termin | Status |
|-----------------|------------|------------|
| Umweltausschuss | 28.10.2020 | öffentlich |

Anfrage

Anfrage der FWG-Stadtratsfraktion - Geplantes Landschaftsschutzgebiet LSG „Roßlache,,

Vorlage Nr.: 20202480

FWG Stadtratsfraktion Ludwigshafen



FWG · FREIE WÄHLERGRUPPE Schuckertstraße 8 · 67063 Ludwigshafen

**An Herrn
Dezernenten
Alexander Thewalt**

DR. RAINER METZ
Fraktionsvorsitzender
☎ 0621 694653
📠 0621 691746

✉ info@fwg-fraktion-lu.de
🏠 www.fwg-fraktion-lu.de

Ludwigshafen, 20.10.2020

Anfrage der FWG-Fraktion zur Sitzung des Umweltausschusses am 28.10.2020: Geplantes Landschaftsschutzgebiet LSG „Roßlache“

Sehr geehrter Herr Thewalt,

das geplante Landschaftsschutzgebiet „Roßlache“ bildet zusammen mit den Landschaftsschutzgebieten „Maudacher Bruch“ und „Kreuzgraben“ die sogenannte Grüne Acht von Ludwigshafen.

Die Fläche umfasst 228,8 Hektar und stellt einen wertvollen Nord-Süd-Korridor für die Verbreitung von etlichen Pflanzen und Tieren dar. Auch für den Menschen dient sie als notwen-

diger Freiraum für die naturgebundene Erholung zwischen den umliegenden dicht bebauten Gebieten.

Des Weiteren wird das ausufernde Vordringen der Bebauung durch eine Sicherung der „Roßlache“ als Landschaftsschutzgebiet verhindert.

Diese Freifläche ist zudem bedeutend, weil sie als klimatologische Ausgleichsfläche und als notwendiger Bereich zur natürlichen Versickerung von Regenwasser dient. Sie leistet somit einen Beitrag zur Sicherung der Trinkwasservorräte.

(Quelle: <https://www.ludwigshafen.de/lebenswert/im-gruenen/rosslache>; Umweltbericht 2014)

Das Landschaftsschutzgebiet „Roßlache“ ist bereits seit Längerem geplant.

Wir bitten in diesem Zusammenhang um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie ist der zeitliche Abriss? Was geschah bisher bezüglich des geplanten Landschaftsschutzgebietes „Roßlache“?
2. Wie ist der gegenwärtige Sachstand bezüglich des geplanten Landschaftsschutzgebietes „Roßlache“?
3. Was ist für die Umsetzung erforderlich bzw. wurde bereits konkret geplant? Wie sehen die künftigen Schritte aus und welcher zeitliche Rahmen ist für diese Schritte vorgesehen bzw. erforderlich?

Wir bitten um detaillierte Antworten und bedanken uns im Voraus recht herzlich für ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Rainer Metz
Fraktionsvorsitzender

Manuela Raab
Mitglied im Umweltausschuss